

## FAHNENMEER

Joachim Witt

Die Sehnsucht nahm Besitz vom mir  
ich wollte glücklich sein  
ich wollt' nicht mehr tun was alle tun  
wollt nur noch bei mir sein  
jedes Ziel war verschwunden  
und ich sah nur noch die Angst vorm' nächsten Tag  
und da der nackte Zwang aus meiner Seele klang  
war eins' für mich nicht kar

ICH BIN WIE STRANDGUT

nach der Jungfernfahrt in ein steiles, kurze Glück  
und ich war da und es war schön  
und nicht von dieser Welt

ICH BIN WIE STRANDGUT

und es war so hart und ich weinte hinterm Deich  
ich bin zurück, weiss nicht wie lang  
und ich versuchs ein Stück  
die Leidenschaft, die mich bewegt  
verlor so schnell an Fahrt  
uns es war nicht mehr so wie es war  
ein Schuss der anderen Art  
All Freund verschwunden  
der Mut war nur noch ein tiefes Trauertal  
es lagen die Nerven blank  
in diesem Haus auf dem Sand  
DAS WAS MEIN ZUHAUSE WAR